

8. JETZT ANMELDEN!
Zschüttener
Inselregatta
02.09.2017

NÜNCHRITZER

Neueste **NACHRICHTEN**



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 17

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Das tolle Ergebnis der OS Nünchritz zu Genial sozial 2017

Auch im letzten Schuljahr beteiligten sich 123 von 128 Schülern an diesem Tag und arbeiteten in Betrieben der Region oder unterstützten Eltern/Großeltern bei der Haus- und Gartenarbeit, um einen Beitrag für soziale Projekte in Deutschland und teilweise in Afrika zu leisten. Die Schüler verhandelten teilweise über

ihren Lohn. Damit erarbeiteten unsere Schüler einen Betrag **von 3403,96€**. Dafür bedanken wir uns bei den Un-

ternehmen, die diese Schüler tatkräftig unterstützten.

C. Feister
VA für Berufsorientierung

Die aktivsten Schüler unserer Schule waren:		
Felix Deffke	68,00 €	ehem. Kl.8a
Fabian Hartl	70,00 €	ehem. Kl.8b
William Kuntze	61,88 €	ehem. Kl.8c
Franz Germann	70,00 €	ehem. Kl.9a



OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Rückblick und Schulsport

Das neue Sportjahr hat an unserer Schule begonnen und wird bald mit dem Sportfest Leichtathletik Vierkampf eröffnet werden. Zuvor folgt ein Rückblick auf die letzte Woche vor den Ferien. Alle Schüler hatten beim Schwimmtag die Möglichkeit ihre Schwimmfähigkeit unter Beweis zu stellen. Das ist eine Bedingung, um das Deutsche Sportabzeichen zu erringen. Im Jahr 2016 erreichten 96 Schüler und Schülerinnen das Sportabzeichen. Am 22.06.2017 fand an unserer Oberschule das alljährliche Spielsportfest statt. Die Klassen 5 und 6 beteiligten sich an einem Völkerballturnier, bei welchem sie sich spannende und temporeiche Spiele boten. Sieger wurde die Klasse 6b vor 5a, 5b, 6a und 5c. Die Schüler konnten sich über leckeres Eis freuen. In der Wacker - Sporthalle kämpften 20 Volleyballmannschaften der Klassen 7 bis 10 in gutklassigen Spielen ebenfalls um das begehrte Eis. Am Ende standen als Sieger die Mannschaft "SG Kreinitz" um Kapitän Lucas Müller



vor dem 2. Platz "Nutella" um Kapitän Nils Görke und dem 3. Platz "Lieblingsteam" um Kapitän Hannes Birkner auf dem Podest. Beim Traditionsspiel Lehrer gegen Abschlussklasse setzte sich nach hartem Kampf das Team der Lehrer erfolgreich durch. Danach konnten alle Schüler in die wohlverdienten Sommerferien entlassen werden und nun freuen wir uns schon auf das neue Sportjahr 2017/2018. Die sportlichen Höhepunkte werden wieder die Schulmeisterschaft im Hochsprung, der Athletikwettkampf „Stärkster Schüler/Sportlichstes Mädchen“, das Erfüllen der Sportabzei-

chenbedingungen, das Winterlager der Klasse 9, das Leichtathletiksportfest, die Schwimmstage, das Spielsportfest und die verschiedenen Klassenvergleiche sein. Wir freuen uns schon auf spannende Wettkämpfe und gute sportliche Leistungen unserer Schüler.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei der Bäckerei „Brade“ für ihre Unterstützung und Bereitstellung von leckeren Torten für die Wettkämpfe während des Schuljahres.

Fachleitung Sport,
A. Lungwitz

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, anlässlich meines 80. Geburtstages, möchte ich mich bei allen Freunden und Bekannten sowie dem Turnverein des SV Chemie Nünchritz recht herzlich bedanken. Ebenfalls gilt mein Dank der Belegschaft des Rosengartens in Grödel für die sehr gute Bewirtung zu meiner Geburtstagsfeier.

Juli 2017 Gisela Vetter

WIR LADEN EUCH
EGAL OB GROSS
ODER KLEIN ZU UNSEREM
SOMMERFESTE
EIN

WANN? FREITAG, 18. AUGUST
UHRZEIT? 15.30 - 18.00 UHR
WAS WIRD BENÖTIGT?
GUTE LAUNE & KLEINGELD

Kinderland
Nünchritz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates am Montag, dem 21.08.2017 um 19.00 Uhr in Nünchritz, Dorfplatz 1 - Ratssaal

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 24.07.2017
3. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für 1. Verlagerung Küche in Saunabereich, 2. Verlagerung Restaurantplätze aus Foyer in Saunabereich, 3. Einbau von 3 Fenstern in Gastraum und 4. Erhöhung der Anzahl der Gastplätze von 60 auf 70, Am Ufer 6, Flurstück-Nr. 225/6, Gemarkung Nünchritz
4. Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Vorbescheid nach § 758 SächsBO für den Abriss und Neubau eines Einfamilienhauses, Am Ufer 2, Flurstück-Nr. 211, Gemarkung Nünchritz
5. Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für den Neubau eines Doppelcarports, Hauptstraße 2a, Flurstück-Nr. 55/32, Gemarkung Leckwitz
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anla- genrechtsbescheinigungen Gemarkungen Diesbar-Seußlitz, Merschwitz, Leckwitz, Nünchritz und Grödel vom 3. August 2017

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Magdeburg, Fürstenwallstraße 19/20, in 39104 Magdeburg, einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag (Az: DD32-0552/16/39) betrifft das vorhandene Kommunikationskabel Grödel-Meißner (WK2) einschließlich Zubehör und Schutzstreifen. Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Nünchritz (Gemarkungen Diesbar-Seußlitz, Merschwitz, Leckwitz, Nünchritz und Grödel) können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

**vom 16. Oktober bis einschließlich
13. November 2017**

in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 4025 bei Frau Uhlmann, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr) einsehen. Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900). Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG

ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -ent-sorgung entstanden. Die durch Gesetz ent-standene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbar-keit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein zulässiger Wider-spruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grund-stück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirekti-on Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landes-direktion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.

Leipzig, den 3. August 2017
gez. **Landesdirektion Sachsen**
Susok - Referatsleiter

Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den

Altersjubilaren

Leckwitz

Herrn Gunter Graf am 27.08. zum 75. Geburtstag

Neuseußlitz

Frau Gisela Münch am 20.08. zum 80. Geburtstag

Nünchritz

Herrn Dietmar Treppe am 19.08. zum 75. Geburtstag

Frau Edeltraut Seelig am 22.08. zum 75. Geburtstag

Frau Renate Weidauer am 23.08. zum 70. Geburtstag



Sprechzeiten der Friedensrichterin

Sprechtage: 23.08.2017, 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Dorfplatz 1, 01612 Nünchritz

Tel.-Nr. Gemeindeverwaltung: 035265/50018

BLUTSPENDE-TERMIN

Am Mittwoch, **23.08.2017** von **15.00 bis 18.30 Uhr**
in der „Nünchritz Wacker Sporthalle“ am
Platz der Befreiung.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

19./20.08.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
BAG Dr. med. Jörg Haase
& Dr. med. Ines Haase
Rudolf-Breitscheid-Str. 33
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 731805

26./27.08.2017

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
BAG Dipl. Stom. Beate
Franz & Dipl. Stom. Bärbel
Fritzsche
Goethestraße 87
01587 Riesa
Tel.: 03525/ 735811

Öffentliche Schulbiblio- thek Nünchritz



Öffnungszeiten:

Mo	09.30 – 12.30 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler
Di		12.30 – 17.30 Uhr	öffentlich
Mi	10.00 – 12.30 Uhr		öffentlich/Schüler
Do	09.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler

Telefon: 035265 / 56465

BEKANNTMACHUNGEN

BAUAMT

Abnahme 1. Bauabschnitt der Urnenwandanlage „Waldesruhe“ ist erfolgt

Am 02. August wurde der erste Bauabschnitt der Urnenwandanlage „Waldesruhe“ mit fünf Urnenwänden und je sechzig Urnennischen abgenommen. Die Vorarbeiten wie Geländeabtrag und -modellierung, Montage von Betonwinkelstützen zur Überbrückung von Geländesprüngen, Herstellung von Natursteineinfassungen und Tiefbau- und Betonarbeiten für die Urnenwandfundamente wurden seit Ende Mai von der Firma Jakober aus Elsterwerda realisiert. Die ersten fünf Urnenwände wurden Ende Juli von der Firma

Walz aus Villingen-Schwenningen geliefert und vor Ort montiert. Im rechten Teil der Urnenwandanlage sind bereits schon weitere Fundamente für die nächsten sechs Urnenwände vorbereitet, so dass die Komplettierung der gesamten Anlage in den nächsten 2 Jahren erfolgen kann.



LANDKREIS MEISSEN

Das Jobcenter informiert: Änderung der regionalen Zuständigkeit für Nünchritz

Ab 01.09.2017 werden alle SGB II-Leistungsempfänger aus Nünchritz und den dazugehörigen Ortsteilen am Jobcenter-Standort Großenhain betreut. Die zuständigen Sachbearbeiter und Fallmanager sitzen dort zukünftig in der 2. Etage des Hauses C auf der Herrmannstraße 30-34. Die Reha-Fallmanager und Berufsberater sind im Haus B zu finden. Personen, die bereits SGB II (Hartz IV)-Leistungen vom Jobcenter erhalten, werden in den nächsten Wochen noch einmal gesondert und persönlich zu den geänderten

Zuständigkeiten informiert. Neuantragsteller wenden sich bitte ab 04.09.2017 an die Antragsausgabe am Standort Großenhain. Sprechzeiten:

Mo 9.00 – 11.30 Uhr
Di und Do 9.00 – 11.30 Uhr
und 13.00 – 17.00 Uhr

Bei Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) besteht eine stündliche Busverbindung zwischen Nünchritz und Großenhain mit der Linie 450, Haltestelle Cottbuser Bahnhof (Zugang Jobcenter über hinteres Hoftor/ Parkplatz). Für Fragen und

weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Servicehotline (Telefon: 03521/725-4040) gern zur Verfügung.



Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wahlbekanntmachung

- Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.¹⁾
-

Die Gemeinde²⁾ ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
111	Siehe Wahlbenachrichtigung	Wacker-Sporthalle, Foyer Glaubitzer Str.15-17, 01612 Nünchritz
113	Siehe Wahlbenachrichtigung	Kindertagesstätte „Kinderland“, Foyer Karl-Marx-Str. 34, 01612 Nünchritz
114	Siehe Wahlbenachrichtigung	FFw Grödel, 1. OG Parkstr. 5, 01612 Nünchritz OT Grödel
117	OT Weißig, Roda, Zschaiten, Naundörfchen	FFw Weißig, Schulungsraum Mittelstr. 22, 01612 Nünchritz OT Weißig
118	OT Merschwitz, Goltzscha, Leckwitz	FFw Merschwitz, Schulungsraum Alte Schulstr. 11, 01612 Nünchritz OT Merschwitz
119	OT Diesbar-Seußlitz, Neuseußlitz	Haus des Gastes, Erdgeschoss links An der Weinstr. 1a, 01612 Nünchritz OT Diesbar-Seußlitz

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom bis übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses um Uhr im zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).



1) Bei gleichzeitiger Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzuhalten.
2) Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk haben.
3) Für Gemeinden, die in mehrere Wahlbezirke eingeteilt sind.
4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
5) Sofern Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln anzugeben.

INFORMATIONEN

Haus des Gastes
 mit Tourist-Information
 Diesbar-Seußlitz, An der Weinstr. 1A (links hinter dem Schloss)
 — Behindertengerechtes Haus —
 Tel. 035267 / 50909, FAX 035267 / 55722, E-Mail: HDG-elbweindoerfer@nuenchritz.de

DIA-Vortrag
Zauberhafte Berge des Montafon - Österreich
 von Inge Paust aus Leckwitz

Sonntag, 20. August 2017
15.00 Uhr
 im Saal vom „Haus des Gastes“



- Eintritt kostenfrei -

Anzeigen-Hotline:
035265 / 56988

II. Schlossfest auf Schloss Promnitz
25. / 26. August 2017

EINLASS FREITAG: 19 UHR / EINLASS SAMSTAG: 13 UHR

Freitag 20 Uhr
 „Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke“
 Schauspiel mit Musik

Samstag ab 14 Uhr (bis abends)
 Unterhaltung mit „Café Bleu“ aus Chemnitz

Samstag 15 Uhr
 Volkmar Funke, Puppenspiel
 „Von Bauern, Rittern und Räubern“

Samstag ab 21 Uhr
 Bruno Kliegl spielt die Glasharmonika

An beiden Tagen:
 Ausstellung Franziska Köllner aus Leipzig:
 Keramik in Rakutechnik

Außerdem ständig:
LUKULLISCHES - SCHLOSSFÜHRUNGEN - GESCHICHTLICHES
 Kultur- u. Schlossverein Promnitz a. d. Elbe e. V. • Am Elbdamm 1 • 01619 Zeithain
 Föhrungstafel: www.grafik-plan-broschen.de

GRUNDSCHULE NÜNCHRITZ Schulanmeldung für 2018

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger 2018,

bitte melden Sie Ihre Kinder für das Schuljahr 2018/2019 zu nachfolgenden Terminen im Sekretariat der Grundschule an: **am 29.08./ 31.09./ 06.09.2017, jeweils von 7.30 bis 13.00 Uhr.**

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2018

das sechste Lebensjahr vollendet haben (Geburtszeitraum 01.07.2011 bis 30.06.2012). Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, wenn sie von den Eltern in der Schule angemeldet werden. Bitte bringen Sie zum Anmeldetermin die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Eine Vorstellung des

einzuschulenden Kindes ist nicht erforderlich. Sollten Sie alleinerziehend sein, ist die Vorlage des „Nachweises der Alleinsorge“ vom Landratsamt erforderlich. Im Verhinderungsfall bitten wir um telefonische Rücksprache unter der Telefonnummer 035265/54226.

M. Rumpf
 stellv. Schulleiterin

DIE EISENBAHNSTRECKE IM GEMEINDEGEBIET VON NÜNCHRITZ - TEIL 4 Haltepunkt und Bahnhof Weißig bei Großenhain

Der Haltepunkt Zschaiten wurde am 1. Mai 1883 nach Weißig verlegt. 1882/83 wurde deshalb ein Gebäude auf Weißiger Flur errichtet. Vor dem Gebäude befand sich der Straßenübergang von Leckwitz oder Naundörfchen her Richtung Dorf Weißig (siehe Abb. im Teil 1). In dem Adress- und Geschäftshandbuch für die Ortschaften des Kgl. Sächsischen Amtsgerichtes Großenhain aus den Jahren 1888/89 sind bereits zwei Adressen unweit des Dorfes enthalten, nämlich Nr. 35a Hentsch, Wilhelm Stationsvorstand und Nr. 35b Kaube, Oskar Restaurateur, Postagent. Ab 01.05.1905

wurde aus dem Haltepunkt ein Bahnhof. Damit hielten erstmals auch Personenzüge. Die Brücke und die damit notwendigen Verbindungsstücke zwischen den Zufahrten entstanden erst 1929. Weil der Übergang entfiel, wurde eine Unterführung für die Erreichbarkeit der Bahnsteige notwendig, die bis zur Schließung, des inzwischen wieder 1999 zum Haltepunkt Weißig abgestuften Bereiches im Jahr 2003, geöffnet war. Am 4. April 1969 gab es auf dem Bahnhofsgelände Weißig einen schweren Bahnbetriebsunfall. Während der Elektrifizierung der Strecke Leipzig-Dresden war von Priestewitz nach Wei-

ßig ein Gleis gesperrt. Der aus Richtung Dresden kommende Güterzug fuhr wegen falscher Weichenstellung auf den im Bahnhof Weißig wartenden Güterzug mit der Lok 58 3027 frontal auf. Beide Lokomotiven wurden erheblich beschädigt, sind aber im Reichsbahnausbesserungswerk Meiningen wieder aufgearbeitet worden. Mit der Eröffnung des neuen Haltepunktes Nünchritz 2003 ging ein Teilabschnitt Bahngeschichte für Weißig zu Ende. Wie aus der Gemeindeformation von 2011 zu entnehmen, wurde das Bahnhofsgelände zum Verkauf angeboten.

R. Brucksch



Rieser Zeitung
 Landkreis Riesa-Großenhain

Eisenbahn
Nünchritzer Haltepunkt ist fertig
 Feierliche Eröffnung am 1. September

Nünchritz. Geschäft: Der Chemiestandort Nünchritz erhält erstmals einen eigenen Bahnhofsgebäude. Der neue Haltepunkt befindet sich an der Strecke Dresden-Leipzig. Sichtlich werden hier künftig Regionalzüge fahren, die zwischen den beiden Großstädten fahren. Schöner „Nebenbei“-Effekt: Für die Reisenden besteht eine direkte Übergangsmöglichkeit zu Bussen des Regionalverkehrs. Die wurden teilweise dem Zugverkehr in ihren Fahrplänen angepasst.

Die feierliche Eröffnung des Haltepunktes wird für den 1. September erwartet. Dann soll um 13.06 Uhr in Nünchritz der Regionalzug aus Dresden starten. Fahrgäste werden zu diesem Zeitpunkt von prominenten Leuten empfangen, wenn am Bahnsteig Landrat Rainer Kutschke und der Nünchritzer Bürgermeister Udo Schwall stehen. Erwartet werden ebenso VVO-Chef Kurt Ringat und der Bahnhof für Sachsen, Klaus Dieter Martin.

Besucher sind zur Eröffnung natürlich herzlich willkommen. Sie können sich auf ein unterhaltsames Programm und Busfahrten mit historischen Bussen freuen. (52)

Noch rauchen die Züge am neuen Bahnhaltpunkt in Nünchritz vorbei. In gut einer Woche jedoch halten hier stündlich Regionalexpresszüge. Foto: A. Schill

EINRICHTUNGEN

KITA KINDERLAND

„Wir sind raus!“

...so lautete der Schriftzug auf den leuchtend hellblauen T-Shirts unserer Vorschulkinder. Als es am 03. Mai auf Abschlussfahrt ging, überraschte uns Yvonne Messerschmidt mit den tollen Shirts, welche die Kinder gleich mit großer Begeisterung anzogen. Auch die Erzieherinnen wurden nicht vergessen und konnten sich schick einkleiden. Vielen Dank! Schnell noch ein gemeinsames Foto und alles einsteigen in den Bus der Omnibus-Verkehrsgesellschaft mbH „Heideland“. Unser Fahrer Frank Krause brachte uns sicher ans Ziel, den Saurierpark in Kleinwelka. Geschwind eroberten die Kinder den Park und bei schönem Wetter konnten sie alles ausprobieren. Die wissensdurstigen Jungen und Mädchen erfuhren die Namen der Dinos, konnten sich im Kino über das Leben der Urzeitriesen informieren, gingen ins Forschercamp zum Ausgraben von Fossilien und in die vergessene Welt. Nach einem stärkenden Mittag vergnügten sich die Kleinen im Klet-

terwald. Viel zu schnell verging die Zeit und wir mussten wieder zurück. Am Kindergarten warteten schon die Eltern, die alles von diesem erlebnisreichen Tag wissen wollten. Ein paar Wochen später konnten wir in unserer Einrichtung alle Vorschulkinder noch einmal in ihren tollen T-Shirts sehen, denn am 22. Juni fand das Zuckertütenfest statt. Und das sollte ein ganz besonderer Tag werden, der viele Überraschungen für die „Großen“ bereithielt. Zu Beginn erfreuten die „Kleinen“ mit ihre Erzieherinnen die Schulanfänger mit einem Programm. Die Lieder, Gedichte und der Tanz begeisterten die Vorschüler und bei der Überreichung der selbstgebastelten Geschenke leuchteten die Augen. Das erste Dankeschön an diesem Tag sollte nicht das letzte sein. Bei strahlendem Sonnenschein und mit reichlich Verpflegung im Rucksack wanderten die zukünftigen Abc-Schützen tapfer bis nach Roda. Nach einer Besichtigung des Pferdehofs sahen sie einem

Schmied bei der Arbeit zu. Im Dorfkrug Roda wartete bereits eine hübsch gedeckte Tafel mit erfrischenden Getränken und dem Mittagbuffet auf die hungrigen Kids. Jeder durfte sich nach seinen Wünschen aussuchen, was ihm besonders gut schmeckt und danach blieb sogar noch Zeit, um im Garten der Gaststätte zu spielen. Vielen Dank an Kerstin und Luisa Kalwak, Ute Giebler sowie das gesamte Team vom Dorfkrug Roda. Den Rückweg nach Nünchritz erleichterte der Bus und da es so warm war, kam uns die Abkühlung durch ein wohlschmeckendes Eis aus dem Eiscafé Stephan gerade recht. Dankeschön! Voller Erwartungen fragten die Kinder, was wir als nächstes machen würden. Es folgte ein lautes „Jaaa!“ als sie erfuhren, dass die nächste Überraschung schon auf sie wartete. Die K&K-Bahn aus Großenhain fuhr die Jungen und Mädchen durch Nünchritz und seine Ortsteile. Neben einer Menge Spaß zeigten sie sich gegenseitig, wo sie wohnen. Ruckzuck erreichten wir den Glaubitzer Wald, wo die Kinder von Anett Loschelders und Anne Weiß mit selbstgebackenem Kuchen und Saft empfangen wurden. Danke für diese süße Stärkung, denn schon wartete ein weiteres Highlight. Ronny Schütze, der Papa von Kira, hielt ein geheimnisvolles Schreiben in der Hand. Die Zeilen verrieten den Vorschülern den Weg zu einem Schatz. Um da hin zu kommen, mussten sie aber noch einige Aufgaben lösen.

Das war die perfekte Chance, ihr Können zu beweisen. Die Freude war groß, als aus der gefundenen Schatzkiste für jeden ein Beutel mit kleinen Geschenken zum Vorschein kam. Danke Yvonne Messerschmidt. Auf dem Rückweg zogen erste graue Wolken auf. Dank dem fahrenden Einsatz der Eltern, erreichten die Schatzsucher trocken den Kindergarten. Nur die Zuckertüten waren noch nicht in Sicherheit. Sie hingen noch am Zuckertütenbaum, dessen Äste sich bereits mächtig im Sturm bogen. Schnell liefen alle Kinder zum Baum, um die Zuckertüten ins Trockene zu bringen. Nach dieser raschen Ernte freuten sich die Kinder und präsentierten ihre erste persönliche Tüte stolz ihren Eltern. Während eines Abschiedsliedes mit Gitarrenbegleitung durch Ronny Schütze, der Überreichung duftender Rosen an die Erzieherinnen und Abschiedsworten und Geschenken, beruhigte sich der Wind draußen, sodass die anschließende Feier im Freien stattfinden

konnte. Viele fleißige Hände hatten schon alles dafür vorbereitet. Bei angeregten Gesprächen, gutem Essen und Trinken, Betrachten des tollen Inhalts der Zuckertüten, vergingen die letzten Stunden dieses Tages wie im Flug. Die kleinen Regentropfen am Ende verdeckten geschickt die feuchten Augen einiger Erwachsener. Für die unvergessliche Kindergartenzeit, die gute Zusammenarbeit und das gelungene Zuckertütenfest bedanken sich Adriana Nitsche und Antje Schäfer im Namen des Erzieherinnenteams der Kita „Kinderland“. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und das Gelingen des Abschlussfestes an alle Eltern und den Elternrat.

Besonders großen Dank für die Hilfe beim Füllen der Zuckertüten durch Geschenke von Familie Messerschmidt, Herrn Riedel und der Firma non malus, Familie Schurig und der Firma Fielmann, der Elbapotheke Nünchritz und von der Allianz Versicherung Thiel.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur

für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.
Redaktion:
J. Münzinger

Telefon: 035265/500-50
E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de
Satz, Layout, Anzeigen:
non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36

01612 Nünchritz
Telefon: 035265/56988
E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com
Erscheinung: 14-tägig
Redaktionsschluss:
Freitag, 18.08.2017

Erscheinungstermin:
Mittwoch, 30.08.2017
Druck:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

VEREINSNACHRICHTEN

NÜNCHRITZER SANGESFREUNDE e.V.

Chorfahrt der Nünchritzer Sangesfreunde

Die Vorfreude war groß. Am 18.07.2017 begann unsere alljährliche Chorfahrt mit dem Reisebüro Extratouren. Wir starteten 6.00 Uhr, unser Ziel war die schöne Steiermark. Die Reise ging Richtung Prag, wo uns der dichte Verkehr viel Zeit kostete. Am Abend in Nicklasdorf bei Leoben im Hotel „Brücklwirt“ angekommen, gab es nach einem herzlichen Empfang ein sehr gutes Abendessen. Die Terrasse des Hotels lud anschließend zum verweilen ein. Die Stimmung und das Wetter waren so gut, dass wir lange sitzen konnten und fröhliche Lieder sangen. Am nächsten Morgen, nach einem opulenten Frühstück, sangen wir erst einmal ein Ständchen für unsere zwei Geburtstagskinder. Unser Reiseleiter, der Hermann, begrüßte uns herzlich und lud uns zur Fahrt auf die Teichalm ein. Wir starteten 9.00 Uhr, vorbei an Bruck, durchfuhren den Roßgraben und das Breitenauer Tal durch Breitenau, bis wir dann auf der Teichalm ankamen. Es war eine Augenweide, die Weite der Alm, ein schöner See, der zum Spaziergang einlud und ein Moor, welches man über Holzstege durchqueren konnte. Die verschiedenen Pflanzen waren auf Tafeln sehr gut erklärt. Auf dem Rückweg zeigte uns Hermann noch den Stadtkern von Leoben. Wieder im Hotel angekommen, ging es wenig später zur Brücklwirt-Alm. Zur Begrüßung gab es einen Zirbenschnaps, ein Musiker mit steirischer Harmonika spielte auf und wir vertrieben uns die Zeit mit Spielen. Vom Grill gab es steirische Spezialitäten, ein Gewitter zog auf und wir mußten in die Scheune ziehen. Dort sangen und tanzten wir nach dem Essen, einfach herrlich. Am Dienstag starteten wir zeitig. Ab 8.00 Uhr ging die Fahrt über Judenburg, Murau bis Tramsweg, wo wir in die Muraltbahn, eine traditionelle Schmalspurbahn, einstiegen. Eine wunderschöne Landschaft zog an



uns vorüber. Ein junger Mann mit der steirischen Harmonika ging durch den Zug und verbreitete gute Laune, alle sangen mit. In Tramsweg erwartete uns unser Busfahrer und brachte uns nach Murau, wo es ein gutes Mittagessen gab. Danach führte uns Herrmann durch die herrliche Altstadt. Am späten Nachmittag kamen wir im Hotel an. Wer wollte hat sich noch einen gemütlichen Kaffee gegönnt. Der vierte Tag unserer Reise führte uns durch die steirische Eisenstraße. Unsere erste kleine Rast bot uns einen herrlichen Blick auf das Städtchen Eisenerz und die Eisenerzer Alpen. Danach suchten wir ein richtiges Kleinod auf: den Leopoldsteiner See. Eine wunderschöne Wanderung um den See mit einer barfüßigen Querung durch eine kleine Furt hat uns sehr gut gefallen. Danach ging es durchs Ennstal, den Nationalpark Gesäuse bis zum Kloster Admont. Es besitzt die weltgrößte Stiftsbibliothek, die wir leider nicht besichtigen konnten. Dort bot sich die Gelegenheit, in der Kirche zu singen. Unterwegs hat uns unser Reiseleiter viel über die Geschichte und die angesiedelte Industrie berichtet. Der Weg zurück führte uns wieder nach Eisenerz, wo wir den Eisenerz-Tagebau besuchten. Dort gab es einen riesigen Kipper, der einen Aufsatz hatte, mit dem 60 Personen durch den Tagebau fahren konnten. Ein Junger Mann erklärte uns sehr verständlich den Abbauprozess bis hin zur Lieferung des Erzes ins Stahlwerk. Das war sehr beeindruckend. Auf

dem Rückweg sehen wir in Vordernberg den einzigen erhaltenen Holzkohlehochofen. Am Abend im Hotel erwartet uns ein steirisches Grillbuffet mit sehr guter musikalischer Unterhaltung eines Zitterspielers. Am Samstag starteten wir 8.30 Uhr. Unser erster Stop ist am Gasthof „Gaberl“ auf der Stubalm in 1550m Höhe. Ein toller Blick, und noch viel toller ist der Zirbenschnaps, den der Wirt selbst zubereitet. Unser Weg führt uns nach Bärnbach zur Stadtpfarrkirche, die von Friedensreich Hundertwasser zu einem fröhlichen, bunten Gotteshaus umgestaltet wurde. Nach einer Führung konnten wir dann in der außergewöhnlichen Kirche singen. Auf dem Weg zur nächsten Attraktion, dem Flascherzug, hielten wir an einer Ölmühle für Kürbiskernöl. Wer wollte konnte das frisch gepresste Öl erwerben. Weiter ging es zum Flascherzug, einer Schmalspurbahn, die in früheren Zeiten die Leute zum Wunderdoktor fuhr. Jeder hatte ein Flascherl Urin mit, damit der Doktor seine Krankheit daraus „lesen“ konnte. Und wieder gab es einen Harmonikaspieler, der die Leute im Zug mit seiner Musik begeisterte. Am Abend ließen wir uns unser letztes Abendmenü schmecken. Am Sonntagmorgen versammelten wir uns vor dem Bus, um für die Wirtsleute und unseren Jens, der uns jedes Jahr unfallfrei fährt, ein Lied als Dankeschön zu singen. Es war wieder eine wunderschöne Reise, die uns Marina und Jens von Extratouren zusammengestellt haben.

NaturBad GOLTZSCHA

Öffnungszeiten:

vom 28. Mai bis 03. September (wetterabhängig)
Montag – Freitag 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr
Während der Schulferien in Sachsen
Dienstag – Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter bleibt das Bad geschlossen.

Eintrittspreise:

Tageskarte Erwachsener	2,00 Euro
Tageskarte Kind	1,00 Euro
Familientageskarte	4,00 Euro
Saisonkarte Erwachsener	40,00 Euro
Saisonkarte Kind	20,00 Euro
Dutzendkarte Erwachsener	20,00 Euro
Dutzendkarte Kind	10,00 Euro

Mittag.

Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Großer Schlussverkauf

- Papiertapeten ab 3,00 € / Rolle
- Vliestapeten ab 5,00 € / Rolle
- Teppichboden ab 3,95 € / m²
- PVC - Belag ab 3,99 € / m²
- Vinyl - Beläge ab 12,90 € / m²
- Teppiche in verschiedenen Größen ab 10,00 € / Stück

**VORWERK - Teppichboden schon ab
7,50 €/m²**

Angebote solange der Vorrat reicht!

Sie finden uns:

Parkstr. 2a · 01558 Großenhain · Tel.: 03522-504700
oder unter www.raumausstattung-mittag.de

VEREINSNACHRICHTEN

SV CHEMIE NÜNCHRITZ

Die Abteilung Tanz braucht Unterstützung

Wir suchen engagierte Nachwuchstrainer, Leute ab 18 Jahren, welche gern sich mit Kindern im Alter von 7 bis 12 Jahren in der Freizeit beschäftigen und natürlich ganz viel Spaß am Tanzen haben. Eine Übungsausbildung wäre gut ist aber nicht Bedingung. Wichtig sind für uns vertrauensvoller und liebevoller Umgang mit Kindern, Bereitschaft für zusätzliche Aufgaben, Pflichtbewusstsein und ganz viel

Arrangement. Seit 15 Jahren bieten wir tanzbegeisterten Kindern eine aktive Freizeitbeschäftigung an, die Spaß macht und den Kindern lernt,



sich in die Gruppe zu integrieren und zu arrangieren. Wer sich gerne bewegt und seine Ideen gemeinsam mit

den Kindern im Tanz umsetzen möchte, der ist richtig bei uns. Unser kleines Team freut sich schon auf Dich. Hast Du Lust dabei zu sein, dann bitte melde Dich unter folgender Telefonnummer 0175/ 4471044 oder auch per E-Mail tanz@tbjk.de. Vielen Dank.

*Heike Krebs-Leeder
Tanztrainerin der
Tanzmädchen
der Abteilung Tanz*

80. Geburtstag

Am 24.07.2017 wurde unsere Sportlerin, Gisela Vetter, 80 Jahre.

Einige Turnfreundinnen haben sie zu Hause aufgesucht, um sie zu gratulieren.

Sie waren natürlich nicht alleine, denn Nachbarn und Bekannte waren alle schon da. Es wurde herzlichst gratuliert und mit ein Gläschen Sekt angestoßen. Gisela ist bereits seit 1963 Mitglied der Turngruppe. Sie lässt es sich auch heute nicht nehmen einmal wöchentlich in der

Turnhalle zu sein, um ihrer Gesundheit etwas Gutes zu tun. Sie ist auch immer bereit andere Aufgaben zu übernehmen, wie zum Beispiel Kuchenverkauf zum Weihnachtsschauballturnen. Dafür danken wir ihr ganz herzlich. Für die nächsten Jahre wünschen wir ihr viel Gesundheit, damit sie weiterhin mit Freude zu uns in die Turnhalle kommen kann.



Sport frei!

FUSSBALL-SPIELANSETZUNGEN

FSV WACKER

NÜNCHRITZ 1913 e.V.

Samstag, 19.08.2017

9.00 Uhr E-Junioren

SpG Riesa2./Canitz2. –
FSV Wacker Nünchritz

15.00 Uhr Herren

FSV Wacker Nünchritz –
SV Sachsen Zeithain

Sonntag, 20.08.2017

9.30 Uhr F-Junioren

SV Deutschenbora – FSV
Wacker Nünchritz

Sonntag, 27.08.2017

9.30 Uhr F-Junioren

FSV Wacker Nünchritz –
Weistropper SV/ Klipphausen 2.

10.30 Uhr E-Junioren

FSV Wacker Nünchritz –
SV Borna

15.00 Uhr Herren

LSV Barnitz – FSV Wacker
Nünchritz

TSV MERSCHWITZ 1912 e.V.

Samstag, 19.08.2017

9.00 Uhr E-Junioren

Meißner SV 08 3. –
TSV Merschwitz

9.00 Uhr F-Junioren

Meißner SV 08 1. –
TSV Merschwitz

10.00 Uhr C-Junioren

SpG Merschwitz / Glaubitz
– SpG Garseb./Weistr. SV/
Klipph.

12.00 Uhr A-Junioren

SpG Priestew./Mersch./
Glaubitz – JFV Elster-Röder

13.00 Uhr Herren

TSV Merschwitz 1912 2. –
ESV Lok Riesa

15.00 Uhr Herren

TSV Merschwitz 1912 –
SV Einheit Glaubitz

Sonntag, 20.08.2017

10.00 Uhr D-Junioren

SpG Zabeltitz/Schraden-
land – SpG Merschwitz/
Glaubitz

Samstag, 26.08.2017

9.30 Uhr E-Junioren

SpG Merschwitz / Pries-
towitz 2. – SV Grün-Weiß
Ebersbach

15.00 Uhr Herren

Weistropper SV/Klipph. 1. –
TSV Merschwitz 1912

Sonntag, 27.08.2017

9.30 Uhr F-Junioren

TSV Merschwitz –
Großenhainer FV 1.

10.30 A-Junioren

SpG St. Riesa/Canitz/
Strehla – SpG Priestew./
Mersch./Glaubitz

10.30 C-Junioren

SpG St. Rie. 2./Canitz 2./
Strehla – SpG Merschwitz /
Glaubitz

10.30 D-Junioren

SpG Merschwitz/Glaubitz –
Lommatzcher SV

13.00 Uhr Herren

Weistropper SV/Klipph. 2. –
TSV Merschwitz 1912 2.

Museum Nünchritz

Sonderausstellung

20 Jahre Museum Nünchritz
Ausstellungsplakate erzählen



vom 13.08.2017 bis 29.10.2017

im Museum Nünchritz, Dorfplatz 1

Geöffnet: sonntags 15.00 - 17.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 0,50 €, Kinder ab 12 Jahre 0,25 €

Museum Nünchritz Dorfplatz 1 01612 Nünchritz, Tel.: 035265/50012
Mail: post@nuenchritz.de, www.nuenchritz.de

Saisonbeginn der Nünchritzer Fußballjugend

Zur neuen Saison kann unser Fußballverein, FSV Wacker Nünchritz, seit vielen Jahren wieder drei Jugendmannschaften zum Punktspielbetrieb anmelden. Eine G - Jugend, die Frau B. Helm trainiert, für Kinder mit einem Geburtsjahr 2011 und jünger.

Trainingszeiten:

Montag 16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Eine F -Jugend, der Trainer ist Herr R. Thierbach, es spielen Kinder des Jahrgangs 2009 und 2010 mit.

Trainingszeiten:

Montag und Mittwoch 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

Eine E -Jugend, die Herr K. Schreiber trainiert, mit Kin-

dern des Jahrgangs 2007 und 2008.

Trainingszeiten:

Dienstag und Freitag 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem ersten Heimspiel am 27.08.2017, auf dem Nünchritzer Fußballplatz ein.

Es spielen von 9.30 Uhr – 10.30 Uhr die F - Jugend und anschließend die E - Jugend bis 11.30 Uhr. Die Kinder freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Neue Mitglieder in unserem Verein, begrüßen wir gern zu den genannten Trainingszeiten.

Jugendabteilungsleiter

Rene Thierbach



VEREINSNACHRICHTEN

Nünchritzer Jagdgenossenschaft

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder der Nünchritzer Jagdgenossenschaft am Samstag, dem **02.09.2017, 18.00 Uhr** in das Bürgerhaus in Roda ein.

Tagesordnung:

- Finanzsituation
- Abschussplan, Wildstrecke
- Allgemeines



Mittag. Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Gern übernehmen wir für Sie:

- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Einbau von Spanndecken
- Gardinennäharbeiten & Montageservice

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter www.raumausstattung-mittag.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege Tagespflege - Wohnen mit Service Kerstin Steuer

examinierte Krankenschwester - Pflegedienstleitung - Pflegeberater



unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Seit 1996 - „Mehr als nur Betreuung“

Tagespflege

Ansprechpartner:
Ina Naumann
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 – 16.00 Uhr
Sa-So 8.30 – 15.30 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 649655

Pflegedienst

Ansprechpartner:
Kerstin Steuer
Bürozeiten:
Mo-Fr 8.00 – 13.00 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 60519
Fax: 035265 / 53772

Wohnen mit Service

Ansprechpartner:
Birgit Schmidt
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 – 16.00 Uhr
Glaubitzer Str. 14
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 647848

www.pflegedienst-steuer.de • pflegedienst-steuer@gmx.de

MITGLIEDERGRUPPE NÜNCHRITZ DER VOLKSSOLIDARITÄT

Ein gut besuchter Vortrag von O. Gehre

Am Mittwoch, dem 26. Juli, hatten unsere Volkshelferinnen Sorge, alle Teilnehmer des Kaffeenachmittags unterzubringen. Für die 32 Personen wurde es ganz schön eng. Angekündigt war ein Vortrag von Herrn Otmar Gehre über den Tourismusverein Sächsische Elbe-Röder-Dreieck und die Aktivitäten des Vereins Elbe-Röder-Dreieck. Mit Bravour erfüllte O. Gehre die Erwartungen. Der Tourismusverein ist der Nachfolger des Fremdenverkehrsvereins, hat sein Domizil in Diesbar-Seußlitz, wird geleitet von Frau Katharina Lai, gewesene Sächsische Weinkönigin, den Damen Dörner und Ulrich, Herrn O. Gehre u. a. Die Gemeinden Nünchritz, Hirschstein und Diera-Zehren

arbeiten eng zusammen. O. Gehre schildert die ungenügende Situation rund um das Seußlitzer Schloss und das Verhalten des Schlossherrn. Zur Zeit läuft die Vorbereitung der Federweißemeile auf Hochtouren. Er empfiehlt Teilnahme der Volkssolidarität unter Nutzung der Buslinie. In den Veranstaltungskalender des Tourismusvereins wurden auch die bedeutenden öffentlichen Veranstaltungen der VS Nünchritz aufgenommen. O. Gehre stellte dann den Verein Elbe-Röder-Dreieck vor. Die Gemeinden zwischen Gröditz im Norden, Röderaue im Osten, Zeithain im Westen und Nünchritz im Süden haben als bevorzugtes Fördergebiet für die ländliche Entwicklung in den

letzten 10 Jahren für Private und Kommunen gute Unterstützung gegeben. Auch nach Nünchritz sind erhebliche Mittel geflossen, z. B.: Sanierung der Turnhalle der Grundschule als ein Beispiel. Mit sehr großem Interesse verfolgten die Teilnehmer den Vortrag von unserem Mitglied O. Gehre, der mit einer großen Anzahl von Bildern gespickt war. Die rege Anteilnahme bestärkt den Vorstand der VS, den hier ansässigen Vereinen, Gelegenheit zu geben, über ihre Aktivitäten zu berichten. Unsere Seniorinnen und Senioren interessieren sich sehr, was in der Gemeinde alles passiert.

Udo Schmidt
Vorsitzender

Geburtstag in der Kita Kinderland

2016 haben wir damit begonnen, im Rahmen des Generationenprojektes einmal im Jahr unsere Geburtstagsfeier für die Seniorinnen und Senioren nicht im Klub sondern in der Kita Kinderland zu feiern. Dann kommen nicht die Kinder zu uns, um uns mit ihrem Programm zu erfreuen. Wir gehen in die Kita. In diesem Jahr war der 12. Juli festgesetzt worden. Gemeinsam gingen unsere 22 Teilnehmer in die Kita, brachten gute Laune mit und den Kaffee für die Kaffeerunde, der im Klub zubereitet worden war. In der Kita wurden wir herzlich be-



grüßt. Die Tische waren festlich mit Blumen geschmückt. Die Erzieherinnen hatten mit den Kindern Kuchen und Plätzchen gebacken. Mit einem sehr, sehr schönen Programm gratulierten die Kinder aus den drei Kita-Gruppen ihren Gästen. Sie hießen sie mit dem Lied vom Kinderland willkommen, ließen sie zum Geburtstag hoch

leben, führten sie durch die Monate des Jahres und zeigten, dass sie für den Schulanfang gut gerüstet sind. Die Kinder nutzten ihren Heimvorteil und begeisterten ihre Gäste. Abschließend wurde noch ein Gruppenfoto geschossen. Wir bedanken uns bei den Erzieherinnen Frau Krause und Frau Peter, bei den Kindern und auch bei den Volkshelferinnen für den schönen Nachmittag, der Lust auf den nächsten Geburtstag in der Kita Kinderland gemacht hat.

Udo Schmidt
Vorsitzender



VOLKSSOLIDARITÄT Riesa-Großenhain e.V.

www.volkssolidaritaet.de/riesa-grossenhain-ev

Geschäftsstelle

Pflegedienst Nünchritz

Kinder- und Jugendtreff KOMBI

Seniorenresidenz Merschwitz

Schlossresidenz Glaubitz

Essen auf Rädern

Hausnotruf

☎ 03 52 65/ 64 97 40

☎ 03 52 65/ 5 67 70

☎ 03 52 65/ 5 63 68

☎ 03 52 67/ 5 36 20

☎ 03 52 65/ 64 97 11

☎ 03 52 65/ 64 97 12

☎ 03 52 65/ 649740



VEREINSNACHRICHTEN

ELBE-RÖDER DREIECK e.V.

„Bitte um Unterstützung eines einmaligen, größeren Pflegeeinsatzes im Schloßpark Seußlitz“

Die zurückliegenden, freiwilligen Parkeinsätze zur Pflege und somit Erhaltung des Kulturdenkmals Schloßpark Seußlitz haben inzwischen wieder ein Lächeln in die Gesichter seiner Besucher und angenehme Gespräche gezaubert. Es ist schön, wenn wieder Hochzeitsgesellschaften mit ihren Fotografen den barocken Teil des Parks zu photographischen Aufnahmen aufsuchen. Der Kulturkreis Seußlitz erlebt mit großem Dank das Entstehen einer Bürgerinitiative zur Pflege des Parks und bedankt sich insbesondere bei den unermüdlichen Bürgern von Seußlitz, Neuseußlitz, Diesbar und Leckwitz.



Es sind inzwischen zehn Einsätze seit Mai 2017 mit durchschnittlich 12 Bürgern in der Kontinuität und ebenso in der Unterstützung der Gemeinde durch das Aufstellen der Gitterboxen. Mit dem Eigentümer bzw. einem guten Freund von ihm sind wir dankenswerterweise im Kontakt. Wir wollen die Hoffnung nicht aufgeben, dass sich bis zum Ende des Jahres eine grundsätzliche Entscheidung zum Weiterleben des bedeutungsvollen und erhaltendwerten Gesamtensembles

finden kann. In Vorbereitung des Tages des offenen Denkmals am 10. September und der Tage des offenen Weinguts Ende August bitten wir freiwillige Helfer, denen es möglich ist am 21. August im Zeitraum von 14 - 19 Uhr für eine oder zwei Stunden mit Rechen und Laubsack zu einem einmaligen Einsatz zur Bereinigung der Wege im englischen Parkteil zu kommen. Der Treffpunkt ist der hintere Parkteil im Bereich des ehemaligen Toilettenhäuschens. Wir sagen schon jetzt herzlichen Dank!

Kulturkreis Seußlitz/
Ingrid Zeidler
Elbe-Röder-Dreieck e.V.



3. Fotowettbewerb Elbe-Röder-Dreieck e.V.

„10 Jahre
wohnen -
wunderbar -
wirtschaftsnah“





- für Hobbyfotografen jeden Alters
- Wettbewerb in drei Kategorien
 1. wohnen - 2. wunderbar - 3. wirtschaftsnah
- je Kategorie zwei Fotos möglich
- Einsendeschluss **30. September 2017**

Auf die Gewinner warten interessante Preise!

Infos und Teilnahmebedingungen
www.elbe-roeder.de
oder **035265/ 51203**

Elbe-Röder-Dreieck e.V., Industriestraße A11, 01612 Glaubitz

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271

Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

10. Sonntag nach Trinitatis, 20.08.2017

09.00 Uhr Gottesdienst in
Glaubitz, Lektor M. Müller
10.30 Uhr Gottesdienst in
Zschaiten, Lektor M. Müller

11. Sonntag. nach Trinitatis, 27.08.2017

09.00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl in Glaubitz, Pfr.
Scheiter
10.30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl in Nünchritz, Pfr.
Scheiter

**Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum
heutigen Tag und stehe nun hier
und bin sein Zeuge bei Groß und Klein**

Apostelgeschichte 26,22

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

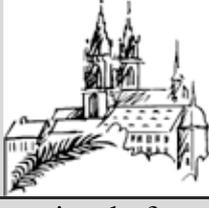
Bibelgespräch

Dienstag, 15. August 2017
Pred. Seifert / Pfr. Scheiter
19.00 Uhr!

Soziale Beratung um tel.
Anmeldung wird gebeten!
Fr. Riedel
Tel.: 03525 734319

Herzliche Einladung,
*an alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Freunden u.
a. zum „Regenbogenfest“ am Samstag, den 19. August 2017, ab 16.00 Uhr an der Begegnungsstätte in
Nünchritz, Glaubitzer Straße 20!*

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhl	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		
Krematorium		...die Bestattungsgemeinschaft		

Privates Bestattungshaus Familie Herrmann



Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (03 52 65) 5 68 34
Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (03 52 63) 3 12 40

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an,
wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache
kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Tag & Nacht erreichbar



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT
Nur Fachbetriebe
führen dieses Zeichen

*Was einem am Herzen liegt,
gibt man nur in beste Hände.*

Heese Bestattungen

Inh. Ralph Bosselmann

01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen
als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter
durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung
in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.



Willkommen zu Hause!



Unsere Mieter sind herzlich eingeladen

Mieterfest

15.9.2017

14-18 Uhr

mit Sportfest der Volkssolidarität

Kaffee und Kuchen

- Zaubershow
- Ponyreiten
- Hüpfburg
- Glücksrad
- u.v.m.



WGN Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH

Wilhelm-Pieck-Straße

EINE VERANSTALTUNG DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT NÜNCHRITZ MBH

Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH
 Karl-Marx-Str. 27 C
 01612 Nünchritz
 Tel.: 035265 - 63 48 0
 Fax: 035265 - 63 48 18
 info@woge-nuenchritz.de
 www.woge-nuenchritz.de

 **Bereitschaft**

Mo - Fr: 18.00 - 6.00 Uhr
 Sa, So, Feiertage: ganztägig

Elektrische Kabel und Leitungsanlagen in Gebäuden
 Fa. Barth
 Tel.: 03525 - 510 464
 Mobil: 0176 - 151 046 17

Sanitär
 Fa. Epperlein
 Tel.: 03525 - 659 20
 Mobil: 0170 - 333 25 33

Heizung
 ESAM GmbH
 Tel.: 03525 - 659 034
 Mobil: 0151 - 120 066 34

Schlüsseldienst
 Fa. Neider
 Tel.: 03525 - 733 053
 Mobil: 0172 - 861 272 6

gastechische Anlagen und Geräte
 Fa. Monsator Hausgeräte
 Tel.: 03525 - 734 241
 Mobil: 0151 - 113 00 263

Entwässerungskanalarbeiten
 Fa. Körner Rohr und Umwelt
 Tel.: 03525 - 631 981
 Mobil: 0172 - 342 6 123

Kabelfernsehen
 Telekabel Riesa GmbH
 Tel.: 0800 - 165 1661

WAS, WANN, WO

18.08.2017
Sommerfest Integrative Kindertagesstätte Kinderland
 15.30. - 18.00 Uhr

20.08.2017
Haus des Gastes
 DIA-Vortrag „Zauberhafte Berge des Montafon-Österreich“ mit Inge Paust, Leckwitz, Beginn 15.00 Uhr

25. - 27.08.2017
Bunker Nünchritz
 21. Biker-Treffen

26. - 27.08.2017
Reit- und Fahrverein Roda-Glaubitz e.V
 Reit- und Springturnier 2017, Reitplatz Glaubitz

02.09.2017
8. Zschaitener Inselregatta
 Dorfteich Zschaiten

15.09.2017
Mieterfest Wohnungsgesellschaft

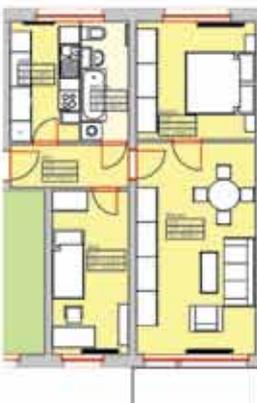
16./17.09.2017
Federweißermeile Diesbar Seußlitz

Zusteller gesucht!

Für die Zustellung von Zeitungen suchen wir ab sofort zuverlässige Zusteller/-innen (ab 13 Jahre) für

Zschaiten Roda Neuseußlitz Seußlitz

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeinde Nünchritz, Herr Münzinger, Tel.: 035265 / 50050 oder Bachmann Direktwerbung, Tel.: 0152 / 02888826, Fax: 03525 / 739185



Auch ohne Auto stets mobil - Familienwohnung in zentraler Lage

Anschrift: Karl-Marx-Str. 14, 01612 Nünchritz
Größe: 3-Raum-Wohnung, ca. 59,4 m², 4. OG
Ausstattung:
 Eine helle 3-Raum-Wohnung in ruhiger Lage, umgeben von gepflegten Grünanlagen. Die Wohnung verfügt über ein geräumiges Wohnzimmer mit Balkon, ein komfortables Kinderzimmer sowie ein Tageslichtbad mit Wanne. Die Hausordnung erfolgt regelmäßig über einen Servicepartner. Die Wohnung besticht durch ihre zentrale Lage in einem dennoch kinderfreundlichen und ruhigen Wohnumfeld. Eine Kindertagesstätte sowie Grund- und Mittelschule sind zu Fuß bequem zu erreichen. Ein Haltepunkt der dt. Bahn mit direktem Anschluss an die Zentren Dresden und Leipzig befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Grundmiete: 297,00 € Energiebedarfsausweis, End-Energiebedarf: 77,2 kWh/m²a
Nebenkosten: 121,06 € Warmwasser enthalten, wesentlicher Energieträger: Gas
Kaution: 750,00 € Baujahr: 1982